



FRAKTIONSBERICHT ER-SITZUNG VOM 16.12.21

Die Schulsozialarbeit ist unverzichtbarer denn je

Aus der fundierten gemeinderätlichen Antwort auf die Interpellation von Leo Scherrer zum leider aktuellen Thema „Depressionen und Suizidgedanken bei Jugendlichen“ zieht die Fraktion SP/WettiGrünen folgende Schlüsse:

Die Probleme rund um das Thema „psychische Gesundheit“ werden von der Schule Wettingen ernst genommen und angegangen.

Die entsprechenden kantonalen Fachstellen sind am Anschlag, es gibt (zu) lange Wartezeiten. Aus den Zahlen ist deutlich erkennbar, wie die psychischen Probleme bei den Jugendlichen seit Beginn der Pandemie massiv zugenommen haben.

Die Schulsozialarbeit ist unverzichtbarer denn je, sie leistet an Ort einen äusserst wichtigen Beitrag als niederschwellige Anlauf- und Früherkennungsstelle. Doch auch sie kommt an ihre Grenzen.

Eine Motion der Fraktion Mitte will, dass der Gemeinderat bei der Fahrzeugbeschaffung zwingend E-Fahrzeuge in die Evaluation einbezieht. Der Gemeinderat macht das bereits, wie dem ausführlichen Beschaffungs-Leitfaden zu entnehmen ist. Dieser verlangt, dass das Kriterium der ökologischen Nachhaltigkeit bei den Beschaffungen sämtlicher Waren und Dienstleistungen anzuwenden ist. Richtig so, findet die Fraktion SP/WettiGrünen. Der Ausruf des Klimanotstandes bedingt eine konsequente Priorisierung umweltfreundlicher Kriterien - nicht nur von der Gemeinde.

In einem weiteren Vorstoss fordert die Mitte den Gemeinderat auf, den Bau von Ladestationen für E-Autos voranzutreiben. Der Umstieg von Benzinern auf E-Fahrzeuge ist grundsätzlich zu begrüßen, aber Ladestationen sollen primär Private erstellen. Ein viel wirksameres Mittel, die Umweltbelastung zu reduzieren, ist die massive Begrenzung des motorisierten Individualverkehrs. Wenn schon, wäre der Verzicht auf ein Auto zu belohnen, zum Beispiel mit einem Zustupf ans GA?

Das Postulat der FDP welches die Gemeinde (EWW) auffordert, Photovoltaikanlagen zu errichten und zur Verfügung zu stellen, unterstützt die Fraktion SP/WettiGrünen selbstverständlich, schliesslich fordert ein bereits überwiesenes Postulat von Andreas Leuppi (WettiGrünen) - unter anderem - genau das.

Die Fraktion SP/WettiGrünen bedankt sich bei der Verwaltung und dem Gemeinderat für ihr Engagement im vergangenen Jahr und wünscht allen alles Gute für die Festtage und das kommende Jahr.

09.12.21/chc